

### **TFORMer**

### Etikettendruck und Reporting Software

Version 7.5

### White Paper

23. September 2019

TEC-IT Datenverarbeitung GmbH Hans-Wagner-Strasse 6 A-4400 Steyr, Austria

> t ++43 (0)7252 72720 f ++43 (0)7252 72720 77 office@tec-it.com www.tec-it.com



### Inhalt

Inhalt	2
TFORMer Software für Etikettendruck, Labeling und Reporting Komponenten Prinzip Highlights	3
TFORMer Designer  Etiketten, Formulare und Berichte gestalten Sofort drucken Szenario 1: Industrieformulare sofort drucken Szenario 2: Etikettendruck am Arbeitsplatz Szenario 3: Massendruck und Pre-Press Anwendungen	<b>ξ</b> 3 9 11 11
TFORMer SDK  Reportgenerator SDK für Softwareentwickler Schwerpunkte Verwendung von TFORMer SDK Beispielcode Auswahl des Dokuments Übergabe der Nutzdaten Datenquellenparameter Feldzuordnungen Szenario 1: Reporting Software für Client-Anwendungen Szenario 2: Reporting und Etikettendruck im Browser Szenario 3: Reporting und PDF Erzeugung am Server Szenario 4: Gehostete Reporting und Labeling-Lösung	12 1: 1: 1: 1: 1: 1: 1: 1: 1: 1: 2: 2: 2:
<b>Datenblätter</b> TFORMer Designer TFORMer SDK	<b>22</b> 22 23
<b>Lizenzen</b> TFORMer Designer TFORMer SDK Preise	<b>24</b> 24 24 24
Kontakt	25

### **TFORMer**

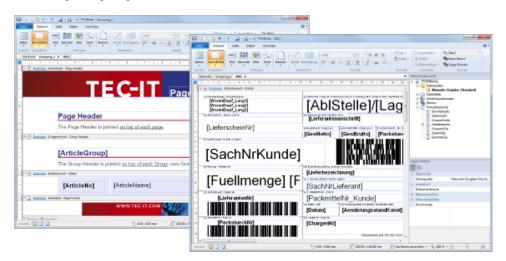
### Software für Etikettendruck, Labeling und Reporting

Die Etiketten- und Reporting Software *TFORMer* bietet professionelle Layoutgestaltung, vielfältige Ausgabemöglichkeiten, integrierten Barcodedruck, Unterstützung aller relevanten Betriebssysteme und eine große Anzahl von Dokumentvorlagen für die Bereiche Industrie, Logistik und Transport.

Diese Werkzeuge für Druck, Output, Labeling und Reporting lassen keine Wünsche offen. Das modulare Konzept der Produktfamilie *TFORMer* ist für den sofortigen Einsatz

- direkt durch den Endanwender für Etiketten- und Industriedruck
- als Server-Anwendung für unternehmensweite Output-Lösungen
- und als Report-Generator bzw. Output-Engine für <u>Softwareentwickler</u>

hervorragend geeignet.



### Reporting und Labeling für

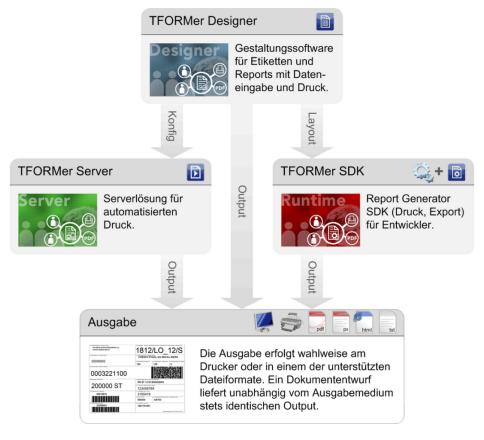
- Endanwender
  - Entwickler
- Unternehmen



### TEC-IT

# TFORMer Suite

### Komponenten



### TFORMer Designer

Mit dem grafischen Layout-Editor werden Formulare, Barcode-Etiketten Reports, Berichte, Listen, Tabellen und Serienbriefe rasch und einfach entworfen. Endbenutzer können die Dokumente sofort drucken, die Daten werden entweder manuell eingegeben oder von externen Datenquellen importiert.

### **TFORMer SDK**

Softwareentwickler verwenden die Softwarekomponente *TFORMer SDK* als universellen Output- bzw. Report Generator: Mit dem Einsatz von *TFORMer SDK* stehen Ihnen die Ausgabe- und Druckfunktion von *TFORMer Designer* in eigenen Anwendungen zur Verfügung. Ihre Dokumente werden durch das *SDK* mit den Daten Ihrer Anwendung in beliebigen Formaten gedruckt oder exportiert.

### TFORMer Server<sup>1</sup>

Diese industrietaugliche Serveranwendung bietet eine zentrale und unternehmensweite Output-Lösung. *TFORMer Server* sammelt Ausgabeaufträge von beliebigen Host-Systemen und sendet die Ausgabe an die Zielgeräte. Die Konfiguration erfolgt mit *TFORMer Designer*.

### <sup>1</sup> TFORMer Server wird in einem eigenen Dokument beschrieben.

### Produktfamilie

- Formularentwurf
  - Sofortdruck
  - Output-Engine
    - Reporting Software
- PDF-Erzeugung
  - Output Management

### **Prinzip**

Ein mit *TFORMer Designer* erstellter Dokumententwurf (Layout) besteht aus statischen und dynamischen Inhalten. Dynamische Inhalte werden manuell vom Benutzer, von externen Datenquellen wie Datenbanken oder via Programmcode bereitgestellt.

Wird ein Dokument gedruckt oder in einem anderen Format ausgegeben (z.B. PDF oder PostScript®), dann verknüpft *TFORMer* die Elemente des Dokumententwurfs mit diesen dynamischen Daten.

Die Erzeugung des gewünschten Outputs ist komplett durch *TFORMer* gekapselt. Eingriffe während der Dokumentgenerierung sind nicht nötig – das Ausgabeverhalten (z.B. Schacht- oder Formatwechsel) wird vollständig im Layout festgelegt.





### Konzept

- Dokument entwerfen
- Daten bereitstellen
  - Drucken



Die gesamte Funktionalität für Druck und Export ist in *TFORMer* integriert. Zusatzsoftware (z.B. für PDF-Generierung oder für Barcode-Unterstützung) wird nicht benötigt.

TFORMer trennt Dokumententwürfe vollständig von den Nutzdaten. Dokumententwürfe können bei Bedarf beliebig oft verwendet werden. Sie sind völlig unabhängig von der Datenquelle und vom Ausgabeformat.

### **Highlights**

### Konzentration auf das Wesentliche

*TFORMer* ist eine mächtige, schlanke und praxisorientierte Lösung für Reporting und Labeling. *TFORMer* wird sowohl direkt von Endanwendern als auch von Softwareentwicklern eingesetzt.

### Für Berichte, Etiketten, Formulare, Serienbriefe

TFORMer Designer steht für den schnellen und einfachen Entwurf, Druck und Export beliebiger Dokumente: Reports, Barcodeetiketten, Industrielabels, Serienbriefe, Geschäftsformulare, u.v.m. werden elegant umgesetzt.

### Komplettlösung

Die komplette Funktionalität ist vollständig in *TFORMer* integriert. Kosten-pflichtige Zusatzsoftware (z.B. für PDF-Export) wird nicht benötigt.

### Vordefinierte Industrieformulare

Mit *TFORMer* kommen Sie schneller zum Ergebnis. Standardformulare aus Industrie und Logistik (z.B. VDA4902, ODETTE, AIAG, GS1, UPS®, FedEx®, ...) sind im Produkt inkludiert und können sofort gedruckt werden.

### Ausgabeformate

Dokumente können ohne Anpassung in beliebigen Ausgabeformaten generiert werden. *TFORMer* unterstützt

- Direktdruck (auf allen unter Microsoft® Windows verfügbaren Druckern)
- PDF-Ausgabe (ohne PDF-Zusatzsoftware)
- PostScript®
- HTML
- Grafikdateien (GIF, TIFF, PNG, JPG, TGA, BMP, PCX)
- 7DI II
- ASCII (für Spezialanwendungen)

### <u>Unabhängigkeit</u>

- Alle Drucker
- Alle Plattformen

### Integriert

- Barcodes
- PDF Ausgabe
  - PostScript®
    - HTML
    - ZPL-II
  - Bildausgabe

### **Integrierte Barcodes**

Die eingebaute Unterstützung für lineare Barcodes, 2D Barcodes, Composite Barcodes, RSS und GS1 DataBar Codes spart Zeit und Hardwarekosten.

### **Datenquellen**

Ein Dokument kann mit Daten aus beliebigen Datenquellen gedruckt werden:

- Manuelle Eingabe
- Import von Datenbanken (ODBC)
- Import von Dateien (XML, TXT, CSV, TSV)
- Direkt aus Microsoft Office Anwendungen (z.B. einer Excel Tabelle)
- Per Programmcode (siehe TFORMer SDK)

### TEC-IT

### Mer Suite

### Trennung von Layout und Daten

*TFORMer* trennt Dokumente vollständig von den Nutzdaten. Dokumente können bei Bedarf beliebig oft, unabhängig von der Datenquelle, verwendet werden.

### Wiederverwendbarkeit

*TFORMer* bietet Ihnen die Flexibilität die Sie suchen. Die besonderen Schwerpunkte liegen in der Wiederverwendbarkeit von Dokumententwürfen und in der Reduzierung von Software- bzw. Hardwareabhängigkeiten.

### Druckerunabhängig

Dokumente werden durch *TFORMer* nicht an spezielle Drucker oder Druckermodelle gebunden. Auch bei der Verwendung von unterschiedlichen Ausgabeformaten ist der erzeugte Output identisch.

### Datenbankunabhängig

*TFORMer* ist von Datenbanken entkoppelt. Datenbanken können als Datenquelle verwendet werden, aber die Dokumente sind in keiner Weise von speziellen Datenbanken oder Datenbankversionen abhängig.

### Cross Platform - Windows, Linux und UNIX

Die Reporting-Engine *TFORMer SDK* für die Generierung des Outputs ist für alle gebräuchlichen Plattformen und Betriebssysteme<sup>1</sup> erhältlich.

### Einfache Verteilung und Wartung

TFORMer ist sowohl für Einzelplatzanwendungen als auch für den unternehmensweiten Einsatz geeignet. Dokumententwürfe können einzeln oder innerhalb von so genannten Repositories verwaltet werden. Repositories bieten eine klare und übersichtliche Struktur und vereinfachen die Verteilung bzw. Wartung.

### Offene Schnittstellen

Die Schnittstellen von *TFORMer* sind dokumentiert und offen gelegt. XML wird für die interne Datenhaltung und, wenn sinnvoll, auch für Schnittstellen zu Drittsoftware verwendet.

### **Smarte Dokumentlayouts**

Scripting erlaubt die Erstellung von dynamischen Formularen. Die Ausgabe wird durch Dokumenteigenschaften, Datenfelder, Berechnungen und bedingten Druck gesteuert. Seriennummern sind ohne Programmierung realisierbar.

### Schachtsteuerung und Papierwahl

TFORMer bietet durchgehende Output-Kontrolle: Schachtsteuerung, Wahl der Druckermodi (z.B. Duplexdruck) und Papierformate sind über den Dokumententwurf konfigurierbar.

### **Highlights**

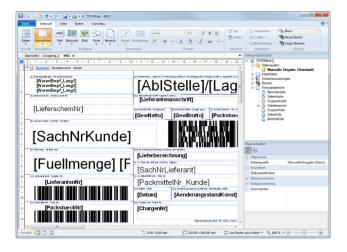
- Etikettvorlagen
- Report-Vorlagen
- Wiederverwendbare Layouts
  - Barcodes
- PostScript®, PDF, HTML, Images
  - Direktdruck
    - Scripting

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Die unterstützten Betriebssysteme sind im Datenblatt angegeben.

### **TFORMer Designer**

### Etiketten, Formulare und Berichte gestalten

Der grafische Editor *TFORMer Designer* dient zum Entwurf der Dokumente (Etiketten, Formulare, Listen, Tabelle, Briefe, Berichte, u.v.m.). Das durchgängige Bedienungskonzept von *TFORMer Designer* erleichtert die Layouterstellung und minimiert die Entwurfszeit.



### Vielseitig



Formatierter Text, Barcodes, Linien, Ellipsen, Kreise, Rechtecke, abgerundete Rechtecke, Logos.

### Komfortabel



Komfortable Funktionen für die Platzierung, die Elementgröße, Ausrichtung, Farbe, Stil, ...

### <u>Universell</u>

- Industrieformulare
- Barcode-Etiketten
  - Reports
  - Berichte
    - Listen
  - Tabellen
  - Serienbriefe

### WYSIWYG



Texteditor, Drag & Drop und eine Druckvorschau mit Echtdaten erleichtern die Layouterstellung.

### Strukturiert



Die Layoutstruktur ist auf einen Blick ersichtlich.

### Barcodes



Mehr als 100 Barcodes: lineare Barcodes, 2D Codes, RSS Codes, GS1 DataBar Barcodes.

### les Vorgefertigte Layouts



Wählen Sie eines von vielen vorgefertigten Layouts aus Industrie, Logistik und anderen Bereichen.

### **Zeitsparend**

- Fertige Vorlagen
  - WYSIWYG
  - Undo/Redo

### Sofort drucken

*TFORMer Designer* unterstützt auch den unmittelbaren, manuellen Druck der Dokumente. Die zu verwendenden Nutzdaten werden manuell eingegeben oder von externen Datenquellen importiert.

### Szenario 1: Industrieformulare sofort drucken

### Fertige Vorlagen sparen Zeit

Branchen wie die Automobilindustrie oder das Transportwesen verwenden standardisierte Barcode-Dokumente zum Informationsaustausch. *TFORMer Designer* unterstützt diese Anforderungen durch eine große Zahl von Industrievorlagen:

- AIAG, Galia, General Motors, GTL, GS1, Odette
- VDA, VDA-4902, VDA BeloM
- UPS®, FedEx®, TNT®, DHL®, Österreichische Post
- ▶ Der Entwurfsaufwand für bereits mitgelieferte Vorlagen entfällt völlig.
- Der Druck von standardisierten Formularen und Etiketten ist im Handumdrehen erledigt.

### Formular wählen – Daten eingeben – Drucken!

Für den Druck einer Vorlage sind folgende Schritte nötig:

- Wählen Sie die benötigte Vorlage
- Geben Sie die Druckdaten ein oder importieren Sie diese von externen Datenquellen
- Starten Sie den Ausdruck

### Beispiel für VDA4902

Das unten angeführte Beispiel zeigt ein so genanntes VDA-4902 Formular ("VDA Warenanhänger"). Dieses Formular wird in der Automobilindustrie eingesetzt:

### **Automotive**

AIAG

VDA, VDA4902

Galia

Odette

GTL

u.v.m.

### **Logistik**

• GS1

■ FedEx

TNT

DHL

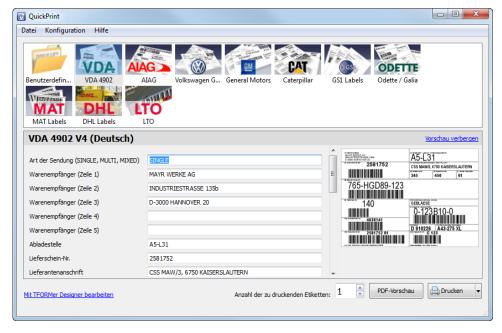
u.v.m.



### Szenario 2: Etikettendruck am Arbeitsplatz

### QuickPrint - Das Werkzeug für Sofortdruck

TFORMer Designer wird mit dem einfach zu bedienenden Druckwerkzeug QuickPrint ausgeliefert. Der Fokus von QuickPrint liegt auf dem raschen und einfachen Ausdruck durch ungeübte Anwender.



Nach der Auswahl des Formulars schlägt *QuickPrint* automatisch die einzugebenden Datenfelder vor. Die zuletzt verwendeten Daten werden von *QuickPrint* automatisch gespeichert – eine wiederholte Eingabe für identische Ausgabeaufgaben entfällt.

### **Zentrale Seriennummernverwaltung**

Durch die zentrale Bereitstellung von Layouts können Seriennummern einfach in Mehrbenutzerumgebungen genutzt werden. Der *TFORMer* Druck-Kernel sorgt für eine automatische, fortlaufende und eindeutige Nummernvergabe.

### Benutzer 1 Ausgabe 320001 320002 Netzwerk (Share) 320005 320006 QuickPrint Layouts mit Seriennummern Benutzer 2 Ausgabe Die Layouts mit den Seriennummern werden 320008 zentral gespeichert. 320010 QuickPrint

### <u>Intuitiv</u>

- Schnelldruck
- Ohne Schulung

### Praxistauglich

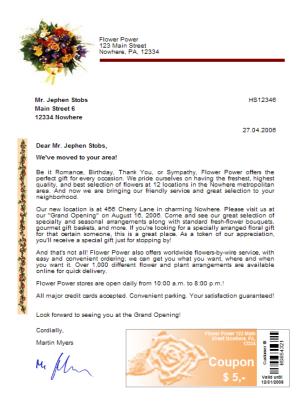
- Seriennummern
- Mehrbenutzerfähig

### Szenario 3: Massendruck und Pre-Press Anwendungen

### Alle Berichts- oder Etikettvarianten

*TFORMer Designer* ist für Anforderungen im Geschäftsbereich (z.B. Serienbriefe) oder für die Generierung von Dokumenten für die Druckvorstufe ("Pre-Press") die ideale Lösung.

Die Entwurfsmöglichkeiten lassen keine Wünsche offen. Im Dokumententwurf können frei formatierte Textblöcke, Ellipsen, Linien, Rechtecke, abgerundete Rechtecke, Kreise, Barcodes und Bilddateien eingebunden werden. Die Verwendung von Hintergrundgrafiken ("Wasserzeichen") ist ebenfalls möglich.



### <u>Professionell</u>

- Performantes PDF
  - PostScript
  - Smarte Layouts
    - Datenimport
- Manuelle Eingabe

### **Datenimport oder manuelle Eingabe**

Mit *TFORMer Designer* erstellte Dokumente werden mit wenigen Mausklicks gedruckt. Die in einem Dokument verwendeten dynamischen Daten *wer*den entweder manuell eingegeben oder von externen Datenquellen (ODBC Datenbank, XML, CSV oder TXT Datei) importiert. Die zuletzt verwendeten Daten werden von *TFORMer* automatisch gespeichert – die erneute Dateneingabe wird so auf ein Minimum reduziert.

### **Smarte Dokumente**

Mit *TFORMer* entworfene Dokumente kapseln das Ausgabeverhalten vollständig: Berechnungen, bedingter Druck, Schachtsteuerung, Formatauswahl und eingebettete Formeln sind integraler Bestandteil von *TFORMer*.

### **TFORMer SDK**

### Reportgenerator SDK für Softwareentwickler

Softwareentwickler nutzen die Ausgabe- und Druckfunktionen von *TFORMer Designer* mit dem *TFORMer SDK* – der schlanken, performanten Softwarekomponente für Reporting.

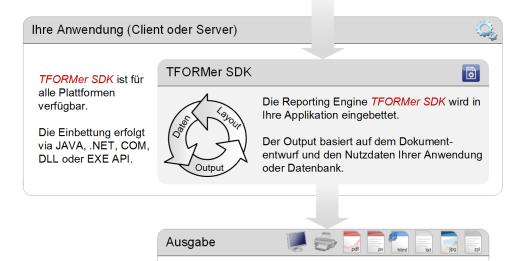
Mit *TFORMer Designer* entworfene Dokumente werden mit diesem Report Generator SDK direkt aus Ihrer Anwendung gedruckt oder in einem der unterstützten Ausgabeformate exportiert. Die Daten werden dabei von Ihrer Anwendung zur Verfügung gestellt oder von externen Datenquellen importiert.



Ein Dokumententwurf erzeugt immer

Ausgabemedium unabhängig.

identischen Output. Die Ausgabe ist vom



### Bei Bedarf können die Endanwender Dokumente mit *TFORMer Designer* selbst erstellen oder ändern<sup>1</sup>. Eine visuelle Integration von *TFORMer Designer* in Ihre Anwendung ist durch "Branding" möglich.

1812/LO\_12/S

0003221100

200000 ST

### Ausgabeformate

- Direktdruck
  - PDF
  - PostScript
    - HTML
    - Text
    - ZPL-II
    - Bilder

### <u>Schnittstellen</u>

- DLL, COM, .NET, JAVA
- Shared Library
- Kommandozeile

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Benötigt zusätzliche Lizenzen für TFORMer Designer.

### TEC-IT



### Schwerpunkte

### Ausgabequalität und Performanz

TFORMer SDK wurde für hohe Ansprüche in den Bereichen Ausgabequalität, Performanz und Vielseitigkeit ausgelegt. Anforderungen aus den Bereichen Client-Side Reporting, Web-Reporting und Server-Side Reporting werden bestens erfüllt.

### Cross-Plattform Verfügbarkeit

*TFORMer SDK* unterstützt die Betriebssysteme Microsoft® Windows (ab Windows 7 SP1), Linux® und UNIX®. Eine aktuelle Übersicht ist auf <a href="www.tec-it.com">www.tec-it.com</a> erhältlich.

### **APIs**

Für eine einfache Einbindung in eigene Applikationen bietet *TFORMer SDK* folgende Programmierschnittstellen (APIs) an:

- DLL
- COM Objekt
- .NET 2.0 Assembly
- JAVA JNI (Java Native Interface)
- Kommandozeile (Werkzeug tfprint)
- Shared Library<sup>1</sup>

Zahlreiche mitgelieferte Beispiele inklusive Quellcode verkürzen die Einarbeitungszeit.

### Perfekte Kapselung

Um Output zu generieren benötigt *TFORMer SDK* nur den Dokumententwurf, die Nutzdaten und die Angabe des Ausgabemediums. Die Generierung der Ausgabe ist komplett von *TFORMer SDK* gekapselt.

### Minimale Abhängigkeiten

TFORMer ist in keiner Weise von Datenbanken oder Druckertypen abhängig.

### **Einfache Verteilung**

Die Installation und Verteilung von *TFORMer SDK* gestaltet sich äußerst einfach. CAB-Dateien (für die Installation via Internet) und sogenannte Merge Modules (MSM für die Einbindung in Installer) sind erhältlich.

### Kompakt

Die Anforderungen von *TFORMer SDK* sind minimal. Selbst die Anwendung in ASP .NET Web-Services bei limitierter Heap Größe ist möglich.

### **Optimiert**

- Ausgabequalität
  - Performanz
  - Portabilität
  - Ressourcen
    - Verteilung

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Nur unter Linux<sup>®</sup> und UNIX<sup>®</sup>.



### Verwendung von TFORMer SDK

Für die Output-Generierung sind folgende Daten an *TFORMer SDK* zu übergeben:

- Der Dokumententwurf
- Die Nutzdaten
- Typ und Name des Ausgabegerätes (Drucker oder Datei)

Dokumententwürfe und Datenquellen können auf unterschiedliche Art und Weise angegeben werden:





### Einbindung

Einfach

Performant

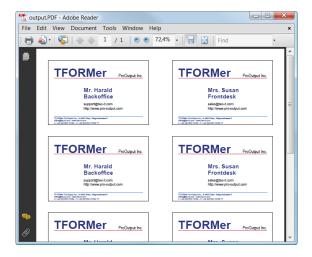
Auf der nächsten Seite sehen Sie ein kleines Beispielprogramm. Dieses Beispiel erzeugt als Ausgabe ein PDF Dokument mit Visitenkarten. Die Daten für die Visitenkarten werden per Programmcode gesetzt.

### Beispielcode

.NET Code

```
// create a job instance
Job job = new Job();
// select a repository-based document
job.RepositoryName = "C:/Documents/Demos.tfr";
                       = "TFORMer_Runtime_Examples";
= "BusinessCard_Multi";
job.ProjectName
job.FormName
// create an in-memory data source
JobDataRecordSet jobdata
                                = new JobDataRecordSet();
job.JobData
                                  = jobdata;
// set the data-field values for the 1^{\rm st} label (Email, JobTitle, Name)
Record record = new Record();
record.Data.Add("Email", "support@tec-it.com");
record.Data.Add("JobTitle", "Support Engineer");
record.Data.Add("Name", "Mr. Harald Backoffice");
jobdata.Records.Add(record);
// set the data-field values for the 2^{nd} label (Email, JobTitle, Name)
record = new Record();
record.Data.Add("Email", "sales@tec-it.com");
record.Data.Add("JobTitle", "Sales Assistant");
record.Data.Add("Name", "Mrs. Susan Frontdesk");
jobdata.Records.Add(record);
// add more records as required
// set the output options: A PDF-file should be created
job.OutputName = "C:/temp/out.pdf";
job.PrinterType = PrinterType.PdfFile;
// that's all: generate output
job.Print();
```

### Das Ergebnis



### Auswahl des Dokuments

Dateiname oder URL

Für die Auswahl des Dokuments geben Sie einfach die Datei mit dem Dokumententwurf an:

```
' Variante 1: Angabe des Dateinamens

TFORMer.RepositoryName = "C:/Layouts/MyLayout.tff"
' Variante 2: Oder einer URL

TFORMer.RepositoryName = "https://www.tec-it.com/Layout/HostedLayout.tff"
```

Die Dateien können auch gezippt werden – dies wird von *TFORMer SDK* automatisch erkannt!

### **BASE64 Datenstrom**

Das Dokument kann auch als Datenstrom angegeben werden. In diesem Fall wird der Inhalt der tff-Datei als BASE64 kodierter Datenstrom an *TFORMer SDK* übergeben. Auf diese Weise vermeiden Sie Dateizugriffe und zusätzliche Roundtrips bei Browser-Anwendungen. Durch Komprimierung des Datenstroms (zippen) können Sie außerdem Bandbreite sparen!

```
TFORMer.RepositoryName = "base64:UEsDBBQAAAAIAMuE1TbR+ +S0eSgcAAFYwA..."
```

### Übergabe der Nutzdaten

### Importdatei

TFORMer SDK kann die Nutzdaten für den Druck aus Dateien (XML, TXT, CSV, ...) importieren. Geben Sie dazu einfach den jeweiligen Dateinamen der Importdatei (oder eine URL auf diese) an:

```
' Variante 1: Nutzdaten von XML-Datei importieren

JobDataXml myData = new JobDataXml(@"path/MyData.xml");

' Variante 2: Nutzdaten von CSV oder TXT-Datei importieren

JobDataCsv myData = new JobDataCsv(@"path/MyData.csv", ',', '"');
```

### **BASE64 Datenstrom**

Wird anstatt einer Importdatei ein Datenstrom bevorzugt, dann übergeben Sie die Nutzdaten anstelle eines Dateinamens als BASE64 kodierten String. Diese Methode ist für Web-Anwendungen optimal: Die Daten werden in einem String verpackt und z.B. als Teil des HTML-Codes an den Client gesendet. Der Druck wird dann in dieser HTML-Seite angestoßen (z.B. mit JavaScript und COM). Zum Einsparen von Bandbreite kann dieser BASE64 String auch gezippt werden - dies wird von *TFORMer SDK* automatisch erkannt!

```
' Variante 3: XML-Nutzdaten als BASE64 String übergeben

JobDataXml myData = new JobDataXml("base64:PD94bWwgdmVyc+eSgcAAFYwA...");
```

### Datenübergabe

- Per Programm
  - Datenbank
    - Datei
- Komprimierte Datei
  - Datenstrom
- Komprimierter
   Datenstrom

### **ODBC Query**

In diesem Fall werden die Nutzdaten mittels des angegebenen SQL-SELECT Statements aus der spezifizierten ODBC-Datenbank (DSN) gelesen:

```
' Variante 4: Nutzdaten direkt aus einer ODBC Datenbank lesen

JobDataOdbc myData = new JobDataOdbc ("DSN=TFORMer_Sample", "", "",

"SELECT * FROM tbl_Example");
```

Benutzerdefinierte Datenquellen (Eingebettete Datenquellen)

Weiters können sogenannte eingebettete Datenquellen durch den Benutzer direkt im Dokumententwurf definiert werden. Ein Dokument kann mehrere eingebettete Datenquellen (XML, TXT, CSV, ODBC, manuell eingegebene Daten) aufweisen. Die Details dieser Datenquellen sind nach außen hin nicht bekannt. Die Nutzdaten für den Druck werden von *TFORMer SDK* bei dieser Einbindungsart komplett automatisch von der Datenquelle bezogen.

```
' Variante 5: Nutzdaten über benutzerdefinierte Datenquellen lesen

JobDataDataSource myData = new JobDataDataSource ("EmbeddedDataSource");
```

### Direkt über API

Letztendlich können die Datenfelder auch direkt per Code gesetzt werden:

```
' Variante 6: Nutzdaten über API direkt setzen

JobDataRecordSet myData = new JobDataRecordSet();
' Datenfelder setzen

myData.Records.Add(new Record());
myData.Records[0].Data.Add("ArticleName", "Speaker System HF1");
myData.Records[0].Data.Add("ArticleNo", "12001234");
myData.Records[0].Data.Add("ArticlePrice", "498.98");
```

### **Datenquellenparameter**

In *TFORMer Designer* is es möglich, Datenquellen mit Datenquellen-Parametern auszustatten. Diese Parameter werden verwendet, um z.B. die WHERE-Klausel eines SQL-SELECT Statements zu dynamisieren. Die Werte von Datenquellenparametern können vom Entwickler dann später zur Laufzeit festgelegt werden. Ein typisches Beispiel: Um nur eine bestimmte Rechnung zu drucken wird etwa die Rechnungsnummer als Parameter für die Datenquelle verwendet:

```
// Angabe des Datenquellenparameters (Nummer der zu druckenden Liste = 2)
JobData.ParameterValues.Add ("PickingListParameter", "2");
```

### Feldzuordnungen

Felder aus Datenquellen (Quellfelder wie z.B. bestimmte Spalten einer SQL-Tabelle) können beliebigen Datenfeldern eines Dokuments zugeordnet werden. Weiters können direkt mit Quellfeldern auch Berechnungen durchgeführt werden. Der Dokumententwurf bleibt so komplett unabhängig von der verwendeten Datenquelle.

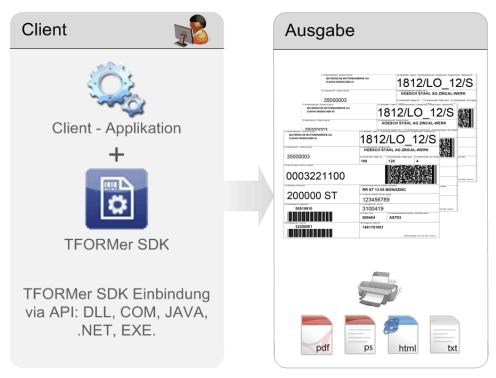
### Szenario 1: Reporting Software für Client-Anwendungen

### Die Ausgangssituation

Sie entwickeln eine Anwendung die lokal auf den Rechnern Ihrer Endbenutzer betrieben wird. Diese Anwendung benötigt Druck oder PDF-Ausgabe.

### Die Einbindung

*TFORMer SDK* wird in Ihre Softwareanwendung als DLL, als COM Komponente, als .NET Assembly oder via JAVA JNI eingebettet. Bei Bedarf steht Ihnen *TFORMer SDK* aber auch als eigenständiger Prozess (Kommandozeilen-Anwendung *tfprint*) zur Verfügung.



### Lokale Einbindung

- Direktdruck
  - PDF
- PostScript
  - HTML
- Bilddateien
  - ZPL-II

### Druckdaten bereitstellen

Die zu druckenden Daten werden entweder direkt durch die Anwendung (via API) oder über externe Datenquellen wie Datenbanken oder Importdateien bereitgestellt.

### Installation und Verteilung

*TFORMer SDK* wird idealerweise als Teil Ihrer Anwendung installiert. Dazu stellt TEC-IT gerne die benötigten Merge Module (MSM) zur Verfügung. Eine getrennte Installation der benötigten Dateien mit dem Standard-Setup von TEC-IT ist ebenfalls möglich.

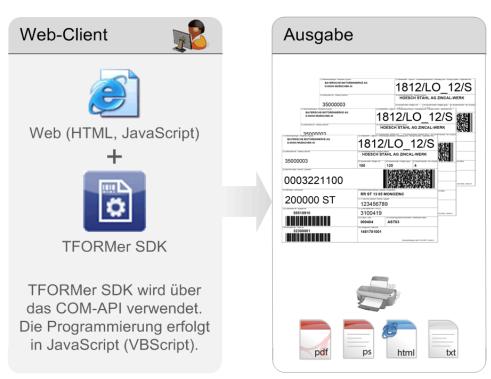
### Szenario 2: Reporting und Etikettendruck im Browser

### Die Ausgangssituation

Ihre Anwendung läuft ausschließlich im Browser (Internet Explorer). Der Anwender benötigt die Möglichkeit, direkt auf beliebige Drucker zu drucken oder den gewünschten Output als PDF-Datei zu erzeugen.

### **Die Einbindung**

Die COM-Komponente der *TFORMer SDK* wird in Ihre HTML-Seite eingebettet. Angesprochen wird *TFORMer SDK* in diesem Fall mittels JavaScript oder VBScript. Da TFORMer SDK direkt auf dem Rechner des Users installiert wird, kann auf alle durch diesen PC erreichbaren Druckern gedruckt werden.



### Im Browser

- Netzwerkdruck
- Lokaler Druck
  - PDF
  - PostScript
    - HTML
  - Bilddateien
    - ZPL-II

### Installation und Verteilung

TFORMer SDK wird idealerweise über so genannte CAB-Setups installiert. Eine CAB-Installationsdatei wird auf einem Server gehostet und bei Bedarf durch Internet Explorer am Client selbständig installiert. Kontaktieren Sie uns, wenn Sie Hilfe zu CAB-Installationsdateien benötigen.

Eine manuelle Installation der benötigten Dateien mit dem Standard-Setup von TEC-IT ist ebenfalls möglich.

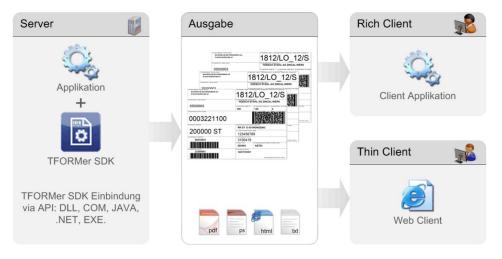
### Szenario 3: Reporting und PDF Erzeugung am Server

### Die Ausgangssituation

Ihre Lösung besteht aus einer Server-Anwendung und einem oder mehreren Clients. Die Client-Anwendungen basieren entweder auf reinen Browser-Anwendungen (Super-Thin Clients) oder sind auf andere Art und Weise realisiert.

### Variante 1

TFORMer SDK wird ausschließlich am Server betrieben. Die Clients erhalten generierten Output in elektronischer Form (z.B. ein PDF-Dokument das dann in weiterer Folge vom Client gedruckt wird).



### Variante 2

*TFORMer SDK* wird auf den Clients betrieben, die direkte Ausgabe auf am Client-Rechner verfügbaren Druckern ist also möglich.

### Am Server

- PDF
- PostScript
  - HTML
- Bilddateien
  - ZPL-II

Die Serveranwendung stellt nur die Nutzdaten und die Dokumententwürfe bereit. Diese Variante ist mit Szenario 1 oder 2 vergleichbar - die Nutzdaten und die Dokumententwürfe werden allerdings zentral zur Verfügung gestellt.

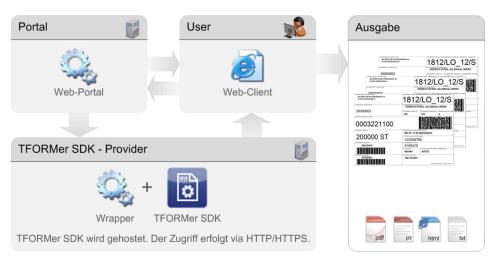
### Szenario 4: Gehostete Reporting und Labeling-Lösung

### Die Ausgangssituation

Ihre Web-basierende Anwendung soll ohne zusätzliche Software für Output-Generierung auskommen. Eine direkte Codierung des zu erzeugenden Outputs (z.B. Labels) stellt aufgrund der zu erwartenden Folgekosten keine Option dar.

### **TFORMer SDK als gehosteter Service**

TFORMer SDK wird auf einem zentralen Server betrieben (etwa www.tecit.com). Formularlayouts werden vom Anwender mit TFORMer Designer erstellt und auf diesen Server hochgeladen.



Die Output-Generierung wird über http/https Requests angestoßen. Diese Requests lassen sich einfach in das Portal des Kunden integrieren (GET/POST Requests). Der erzeugte Output wird entweder direkt via Email an den Kunden gesendet oder als Download zur Verfügung gestellt.

### Gehostet

### Haben Sie Fragen?

PDF

PostScript

HTML

Bilddateien

Email

Kontaktieren Sie uns, um mehr über diese Online-Lösung zu erfahren.

### **Datenblätter**

### **TFORMer Designer**

Allgemein	
Unterstützte Betriebssysteme	Microsoft® Windows (7 SP1, 8, 10, Server 2008+), 32 und 64 Bit
WYSIWYG Dokumententwurf	✓
Elementübersicht (strukturierte Ansicht des Layouts)	✓
Multi-Level Redo/Undo	✓
Multi-Select	✓
Metrische (mm) und US (Inch) Maße	✓
Rasterfunktion (Snap to Grid)	✓
Zoom	✓
Manuelle Dateneingabe	✓
Automatische Datenhaltung für den letzten Druckjob	✓
Datenimport von ODBC, XML, TXT, CSV	✓
Druckvorschau mit Echtdaten	✓
Fertige Vorlagen für Industrie und Logistik	✓
Vorlagenverwaltung	✓
Repository (strukturierte Speicherung von Dokumentlayouts )	✓
Stand-Alone Dokumententwürfe (ohne Repository)	✓
Seriennummernverwaltung	QuickPrint oder TFORMer Designer
Datentypen	✓
Barcodes	Mehr als 100 lineare, 2D, Composite/RSS und GS1 DataBar Barcodes werden unterstützt.
Unicode, asiatische und osteuropäische Zeichensätze	✓

### Entwurfssoftware

- Fertige Vorlagen
- Formatierter Text
- Klare Oberfläche
  - Smarte Layouts
    - Scripting
    - Barcodes
- Schachtsteuerung
  - Vorschau

Dokumentlayout	
Frei formatierter Text	✓
Verwendung von Grafiken oder Bildern	✓
Unterstützung von Labels und Etiketten	✓
Unterstützung von Reports, Berichten, Listen, Serienbriefen	✓
Mehrere Berichte pro Seite	✓
Ausdrücke und Berechnungen	✓
Bedingter Druck	✓
Druckebenen	✓
Seite X von Y	✓
Datum/Zeitfunktionen	✓
Z-Order Unterstützung	✓
Farbunterstützung	✓
Füllmuster	✓
Automatische Textgröße	✓
Wasserzeichenfunktion (Hintergrundgrafiken)	✓
Basis-HTML für Formatierungen	✓

### Reporting SDK

- Cross-Plattform
- Reportgenerator
  - Output-Engine
    - Client-side
    - Server-side
  - Formulardruck
  - Etikettendruck
  - Berichtswesen

### **TFORMer SDK**

Allgemein	
Unterstützte Betriebssysteme	Microsoft® Windows (7 SP1, 8, 10, Server 2008+), Linux®, UNIX®, Mac OS X®
64 Bit Verfügbarkeit	✓
DLL Interface	Microsoft® Windows
Shared Library (100% kompatibel zum DLL-Interface)	Linux®, UNIX®, Mac OS X®
COM Komponente	Microsoft® Windows
.NET 2.0 Komponente	Microsoft® Windows
JAVA API	Alle Plattformen
Kommandozeilenanwendung tfprint	Alle Plattformen

Verfügbare Binaries für Linux® und UNIX®	
SuSE Linux 9.1 (i586)	✓
SuSE Enterprise 9 (i586)	✓
SuSE Enterprise Server SLES 8.0 (Itanium-2)	✓
RedHat Enterprise 4 (i586)	✓
RedHat Fedora Core 4 (i586)	✓
RedHat Advanced Server V2.1 (Itanium-2)	✓
HP-UX 11i v2 (B.11.23) on IA64 (Itanium-2)	✓
HP-UX 11 (11.00) (PA-RISC 2.0)	✓
AIX 4.3 PPC	✓
Andere Plattformen	Auf Anfrage

Nutzdaten	
Manuelle Dateneingabe	TFORMer Designer bzw. QuickPrint
Datenimport von Textdatei	✓
Datenimport von CSV/TSV Dateien	✓
Datenimport von XML Dateien	✓
Datenimport von ODBC Datenbanken	✓
Mehrere Datenquellen pro Dokument	✓
Datenquellenparameter (dynamische Datenquellen)	✓
API für Softwareentwickler (JAVA, DLL, COM, .NET, Shared Library)	✓
BASE64 Streams	✓
Gezippte BASE64 Streams	✓

Ausgabeformate	
Direktdruck und Druckvorschau	Microsoft® Windows
PostScript (Level 2 oder höher)	✓
PDF	✓
HTML	✓
Text	✓
ZPL-II (Thermodirekt/Thermotransfer ZEBRA® Drucker)	✓
Ausgabe in Bildformat (TIFF, GIF, JPG, PNG, BMP, PCX, TGA)	✓

### Lizenzen

### **TFORMer Designer**

Jede Lizenz für TFORMer Designer inkludiert TFORMer SDK auf dem gleichen Rechner (serverseitiger Einsatz ist nicht erlaubt).

- Eine Lizenz pro Arbeitsstation
- Staffelpreise für Mehrfachlizenzen

### **TFORMer SDK**

Workgroup-Lizenz

Entwickler-Lizenz

Office-Lizenz

Auf Microsoft® Windows steht TFORMer SDK als DLL, als COM-Komponente, als .NET 2.0 Assembly, mittels JAVA API und als Kommandozeilenanwendung zur Verfügung.

Unter Linux® und UNIX® kann TFORMer SDK über das JAVA API, als Shared Library, als .NET Komponente (Mono unter Linux) und als Kommandozeilenanwendung verwendet werden.

Unterstützte Ausgabeformate sind PostScript®, PDF, HTML, ASCII, ZPL-II, Bildformate wie z.B. PNG, JPG oder GIF. Auf Windows Systemen ist zusätzlich auch Direktdruck mit jedem installierten Drucker möglich.

TFORMer SDK inkludiert kein Formulardesign – es steht ausschließlich um Druckfunktionalität von TFORMer Designer via API zur Verfügung.

für bis zu 10 Installationen/Redistributionen

für bis zu 100 Installationen/Redistributionen

für bis zu 10000 Installationen/Redistributionen

### Designer Lizenz

- Pro Rechner
- Volumenslizenzen

### **Preise**

Pro Server

SDK Lizenz

- Pro Entwickler
- Pro Installation

Die aktuellen Preise sind unter www.tec-it.com/order erhältlich.

Wir beraten Sie auch gerne persönlich. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie ein Angebot benötigen oder spezielle Anforderungen abklären wollen.

### Kombinationen

Auf Anfrage

### **Kontakt**

### **TEC-IT Datenverarbeitung GmbH**

Adresse:	Hans-Wagner-Str. 6 AT-4400 Steyr Österreich
Telefon:	+43 / (0)7252 / 72 72 0
Fax:	+43 / (0)7252 / 72 72 0 – 77
Email:	office@tec-it.com
Web:	www.tec-it.com

AIX® is a registered trademark of IBM Corporation.

HTML, DHTML, XML, XHTML are trademarks or registered trademarks of W3C, World Wide Web Consortium, Laboratory for Computer Science NE43-358, Massachusetts Institute of Technology, 545 Technology Square, Cambridge, MA 02139.

JAVA® is a registered trademark of Sun Microsystems, Inc., 901 San Antonio Road, Palo Alto, CA 94303 USA. JAVASCRIPT® is a registered trademark of Sun Microsystems, Inc., used under license for technology invented and implemented by Netscape.

Linux® is a registered trademark of Linus Torvalds in several countries.

Microsoft®, Windows, Microsoft Word, Microsoft Excel® are registered trademarks of Microsoft Corporation. Navision is a registered trademark of Microsoft Business Solutions ApS in the United States and/or other countries. Oracle® is a registered trademark of Oracle Corporation.

PCL® is a registered trademark of the Hewlett-Packard Company.

PostScript® is a registered trademark of Adobe Systems Inc. SAP, SAP Logo, R/2, R/3, ABAP, SAPscript are trademarks or registered trademarks of SAP AG in Germany (and in several other countries)

UNIX® is a registered trademark of The Open Group

All other products mentioned are trademarks or registered trademarks of their respective companies. If any trademark on our web site or in this document is not marked as trademark (or registered trademark), we ask you to send us a short message (mailto:office@tec-it.com).